

Weil Forschung Leben rettet:

José Carreras Leukämie-Stiftung lobt Best Paper Award 2017 aus

- Dr. Gabriele Kröner, Geschäftsführender Vorstand der José Carreras Leukämie-Stiftung: „Nur über medizinische Forschung wird es gelingen, Leukämie und andere bösartige Blut- oder Knochenmarkserkrankungen bei jedem und immer heilbar zu machen.“
- Wissenschaftler können sich noch bis zum 15. Oktober 2017 mit ihren Arbeiten bewerben

München, 14. September 2017 – „Nur über medizinische Forschung wird es gelingen, Leukämie und andere bösartige Blut- oder Knochenmarkserkrankungen bei jedem und immer heilbar zu machen. Nach 2016 lobt die José Carreras Leukämie-Stiftung deshalb auch in diesem Jahr den Best Paper Award für herausragende wissenschaftliche Arbeiten aus. Dotiert ist der Award mit 10.000 Euro, über die der Preisträger für seine weitere wissenschaftliche Arbeit frei verfügen kann“, erklärt **Dr. Gabriele Kröner**, Geschäftsführender Vorstand der José Carreras Leukämie-Stiftung.

Die Ausschreibung richtet sich an Mediziner und andere Forscher, die im Jahr 2016 eine wissenschaftliche Arbeit über Leukämie oder eine andere bösartige Blut- oder Knochenmarkserkrankung veröffentlicht haben und deren Publikation auf eine möglichst große Resonanz gestoßen ist, also einen hohen Impact-Faktor erzielt hat. Weitere Kriterien für die Begutachtung durch den Wissenschaftlichen Beirat der José Carreras Leukämie-Stiftung sind die Innovationskraft der Arbeit sowie die Häufigkeit der Citationen. Bewerber können ihre Arbeiten noch bis zum 15. Oktober 2017 bei der José Carreras Leukämie-Stiftung, Elisabethstraße 23 in 80796 München einreichen, postalisch oder per E-Mail unter stipendien@carreras-stiftung.de.

Der Best Paper Award der José Carreras Leukämie-Stiftung war im vergangenen Jahr erstmals ausgeschrieben worden. Erste Preisträgerin ist **Dr. Daniela Bräuer-Hartmann** für ihre im Cancer Research August 2015 veröffentlichte Arbeit "PML/RARalpha-Regulated miR-181a/b Cluster Targets the Tumor Suppressor RASSF1A in Acute Promyelocytic Leukemia".

Die Diplom-Biologin forscht seit 2011 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig und hat bereits durch eine Reihe von Vorträgen und Veröffentlichungen auf sich aufmerksam gemacht. Von 2010 bis

2014 wurde sie mit dem Forschungsstipendium der José Carreras Leukämie-Stiftung gefördert. Auch in ihrer Promotion, die sie im Frühjahr 2016 abschloss, beschäftigte sich die Wissenschaftlerin mit dem Kampf gegen Leukämie. Der Titel ihrer Arbeit lautet: "Charakterisierung des miR-181a/b-Clusters in der akuten Promyelozytenleukämie". Ihr Biologiestudium hat die Preisträgerin von 1998 bis 2005 an der Martin-Luther-Universität in Halle-Wittenberg absolviert. Das Preisgeld des Best Paper Awards verwendete Dr. Daniela Bräuer-Hartmann, um ihre Forschung weiter voranzutreiben mit dem Ziel, neue Therapieformen für Fälle akuter Leukämie zu entwickeln.

Allein in Deutschland haben **José Carreras** und die José Carreras Leukämie-Stiftung in den vergangenen zwei Jahrzehnten über 200 Millionen Euro für den Kampf gegen Leukämie und andere bösartige Blut- oder Knochenmarkserkrankungen gesammelt. Mit den Spenden konnten mehr als 1.100 Projekte finanziert werden, die den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen, die Erforschung von hämato-onkologischen Erkrankungen und ihrer Heilung sowie die Arbeit von Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen zum Ziel haben.

Dr. Gabriele Kröner: „Obwohl dank der intensiven Forschungsarbeit gerade im Kampf gegen die Leukämie bei Kindern und Jugendlichen erfreuliche Fortschritte erzielt werden konnten, ist das große Ziel unseres Stifters José Carreras noch nicht erreicht: Leukämie muss heilbar werden. Immer und bei jedem.“

Um weitere Projekte für den Kampf gegen Leukämie fördern zu können, lädt José Carreras auch dieses Jahr wieder zur großen José Carreras Gala (www.josecarrerasgala.de) ein, die am 14. Dezember 2017 erstmals in München stattfindet und bei SAT.1 Gold live im frei empfangbaren Fernsehen übertragen wird. Viele internationale und nationale Künstlerfreunde werden José Carreras bei dieser Benefiz-Gala wieder unterstützen. Zugesagt haben bereits **Jonas Kaufmann, David Garrett, Katie Melua, Stefanie Heinzmann, voXXclub**, die **Spider Murphy Gang** sowie **Wincent Weiss**.

Eintrittskarten für die 23. José Carreras Gala:

Über München Tickets unter

<https://www.muenchenticket.de/guide/tickets/21e0l/Die+Jose+Carreras+Gala+2017.html>

oder über die José Carreras Leukämie-Stiftung, Tel. 089 272 904 – 0 oder E-Mail jcg@carreras-stiftung.de.

José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

1987 erkrankte José Carreras an Leukämie. Aus Dankbarkeit über die eigene Heilung gründete er 1995 die gemeinnützige Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. und anschließend die zugehörige Stiftung. Seither wurden bereits über 1.100 Projekte finanziert, die den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen, die Erforschung von Leukämie und verwandten Blutkrankheiten und ihrer Heilung sowie die Arbeit von Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen zum Ziel haben. Die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. ist Träger des DZI Spenden-Siegels, dem Gütesiegel im deutschen Spendenwesen. Die José Carreras Gala ist dank der Unterstützung vieler Prominenter mit über 120 Millionen Euro Spenden eine der langfristigen erfolgreichsten Benefiz-Galas im deutschen Fernsehen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.carreras-stiftung.de.

Spendenkonto:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung
Commerzbank AG München
IBAN: DE96 7008 0000 0319 9666 01
BIC: DRESDEFF700

Spendenhotline: (+49) **01802 400 100**

(Kosten aus dem deutschen Festnetz: 0,06 €, Kosten aus dem deutschen Mobilfunknetz: max. 0,42 €, aus dem Ausland können die Kosten abweichen)

SMS-Spende über 5 Euro: Stichwort **BLUTKREBS** an **81190**

Bei Fragen zu dieser Presseinformation oder zur Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. wenden Sie sich bitte an:

Pressekontakt:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.
Dr. Gabriele Kröner, Geschäftsführender Vorstand
Elisabethstraße 23 | 80796 München
Tel: 089 / 27 29 04 -0
E-Mail: presse@carreras-stiftung.de